

## 5. AG Peer Helper Netzwerk

16. November 2017, 11-13 Uhr im JFE Trapez, Käte-Frankenthal-Weg 12, 12355 Berlin

**Teilnehmende:** JFE Trapez, Koordinator Peer Helper Netzwerk/NBH Neukölln, Evaluation Netzwerk, fr. MA JugFS12/KiJuBü Neukölln, KCH Zwicke, Streetplayers/Szenenwechsel, NBH Neukölln/Kinderwelt am Feld/KCH Zwicke, Kindertreff Delbrücke, NBH NK/ JC Feuerwache/NBZ Wutzkyallee, Mädchenzentrum Szenenwechsel/MeKo, Evang. Jugend Neukölln, BA JugFS12

### TOPS:

- 1.) Begrüßung im JFE Trapez
- 2.) Neue Teilnehmende und Austausch: Peer Helper in den KJFEs
- 3.) Input PPP: Neuer Zwischenbericht der Evaluation
- 4.) Zukunft des Peer Helper Netzwerks ab 2019 – Ideen/Planung für den neuen Antrag  
*Peer-Helper-Netzwerk II – Jugend packt an und mischt sich ein!*
- 5.) Termine für 2018

### 1.) Begrüßung im JFE Trapez

Begrüßung im JFE Trapez

<https://humanistisch.de/x/jfe-trapez>

- Seit Sept. 1017 geöffnet
- sport- und erlebnispädagogischer Schwerpunkt
- Zielgruppe 10 bis 13-Jährige, eigtl. 13 bis 18-Jährige, aber viele Kids kommen von der benachbarten GS
- ca. 70% der Kids haben einen Migrationshintergrund (hauptsächlich türkisch und serbisch)
- 1 PH-Anwärter (m, 16 Jahre) für ein Sportangebot (Boxen/Selbstverteidigung???)
- Aktuell ist noch eine Erzieherstelle (30Std.) zu vergeben



### 2.) Neue Teilnehmende und Austausch: Peer Helper in den KJFEs

Was gibt es Neues bei euren Peer Helfern?

#### Neu in der Runde:

Evang. Jugend Neukölln:

- Pfarrerin in Neukölln und als Vorsitzende in die Aktivitäten zur Gründung eines Bezirksjugendrings involviert – dieser ist allerdings noch nicht rechtsgültig

- Evangel. Jugend ist Träger der Einrichtung The Corner

#### Streetplayers/Szenenwechsel:

- Neue Mitarbeiterin bei den Streetplayers und im Szenenwechsel

#### KCH Zwicke:

- Seit Kurzem neuer Mitarbeiter im KCH Zwicke

#### Austausch:

#### Peer Helper Betreuung

#### Kinderwelt am Feld:

- hier ehemalige Mediapeers, die mittlerweile langjährig in der Jugendjury Neukölln aktiv sind
- PH-Tätigkeit in der KaF ruht wegen Umbau

#### KCH Zwicke:

- Ab 1.11. wiedereröffnet nach 1,5-jähriger Sanierungsphase
- Trotzdem konnte der Kontakt zu den 3 PHs gehalten werden, da jeden Donnerstag ein Treffen stattfand, teilweise sogar in der Privatwohnung einer Honorarkraft
- PHs hatten Demofonds-Antrag und Projekt „Zwicke Jugend kocht“ erfolgreich durchgeführt
- Die 3 PHs sind in der Einrichtung „groß geworden“ und identifizieren sich stark
- Altersgruppe der teilnehmenden Kids 6-15 Jahre

#### Kindertreff Delbrücke:

- Ehemals 7 PHs, die im Ferienangebot aktiv waren, nun entwickeln sich regelmäßige Angebote: Mädchenkreis, Zeichnen, Kochen, Brettspiele, Basteln (Bau einer Riesenkugelbahn durch die Einrichtung)
- Leider gab es einen Vorfall an der Schule einer Peer Helperin wegen des Tragens des Kopftuchs, stehen nun in Kontakt mit der Antidiskriminierungsstelle und haben Rechtsbeistand – dies hat für Diskussionen und Unruhe unter den Jugendlichen gesorgt, woran man ihre Betroffenheit erkennt und wie wichtig die Unterstützung durch die OKJA in einem solchen Fall ist

#### fr. MA JugFS12/KiJuBü Neukölln:

- Begleitet die Jugendjury Neukölln und ist in die Aktivitäten zum Jugend-Demokratiefonds eingebunden, sowie in die Gremienarbeit der Fachsteuerung Jugendförderung

#### BA JugFS12:

- zuständig für das Qualitätsmanagement Jugendarbeit mit den Schwerpunkten Sport, Medien und junges Ehrenamt

#### Evaluation

- stellt unter 3.) die aktuellen Zwischenergebnisse der Evaluation des Netzwerks vor

#### Mädchenzentrum Szenenwechsel/MeKo:

- zuständig für die PH im Mädchenzentrum Szenenwechsel – gerade PH im Bereich Tanz
- außerdem zuständig für das dort ansässige Medienkompetenzzentrum

Kurzer Bericht von der Delbrücke zu einer Stadtrallye mit dem Thema Berliner Mauer – empfehlenswert!

### 3.) Input PPP: Neuer Zwischenbericht der Evaluation

**Themen:**

- Abgleich Ziele Antrag / Projektstand
- Kooperation im Netzwerk
- PH Anerkennungskultur/ Wertschätzung

**Wie viel Jugendliche haben die Ausbildung absolviert?**

Insgesamt 91 aktive Peer Helper, aber davon 38 (Nachbarschaftsheim Neukölln, Joju23, Wildhüterweg etc.), die nicht aus dem Netzwerkfonds gefördert werden.

Von den 53 aus dem Netzwerk Geförderten haben 44 das Basismodul absolviert, es hat noch keine einzige Aufbauschulung stattgefunden!

Im Projektantrag sind ca. 50 aktive Peer Helper für den Zeitraum bis Ende 2018 angestrebt, die sind erreicht, aber im Sinne des Konzepts müssten also noch 9 PH auch das Basismodul absolvieren und die Aufbauschulungen sollten in diesem Jahr umgesetzt werden.

Als angestrebte TNER-Zahl werden im Durchschnitt 5 TNER pro Angebot genannt, diese Zahl wird erreicht.

Hinweis JugFS12: Teilnehmerzahlen sind ein wichtiger Aspekt für die Statistik – nur mit Zahlen und Fakten können Geldgeber überzeugt werden!

- Stichwort Kooperation im Netzwerk:
  - Synergien schaffen durch gemeinsame Schulungen: dies ist noch ausbaufähig!
    - Einwand der Praktiker: Schwierigkeit wegen Spontanität und Verlässlichkeit der Jugdl., gemeinsame Termine zu organisieren
    - Hinweis: mit einer kurz- bis mittelfristigen Planung und der Vermittlung über den Koordinator kann dies trotzdem möglich sein! Einfach eine Mail schicken, wenn eine Schulung angesetzt wird.
- PH Anerkennungskultur/ Wertschätzung:
  - Die Peer Helper sind bisher sehr sozialraumorientiert aktiv, dort gut verankert, aber alles im Kleinen
  - Oft kommen als Anerkennungswünsche Ausflüge mit ihrer Kleingruppe/“Crew“

Hinweis Kindertreff Delbrücke: Die Kleingruppe, Freunde und auch Ruhe zu finden, ist erstmal das Wichtigste für sie, da sonst komplette Vereinnahmung durch Schul- und Familienpflichten:

***Ihre Wünsche sollten bei uns Anerkennung finden! Belohnung nicht mit den Lern- und Programmzielen vermischen!***

- Als Anerkennung werden aber auch die eigenständige Verwaltung von Gelder und Geräten wahrgenommen
  - positiver Aspekt durch den Demofonds, wenn bessere Ausstattung und Sachmittel beantragt werden können
  - positive gegenseitige Beeinflussung der beiden Programme: sie lernen Selbstwirksamkeit und arbeiten bedarfsorientiert

Bekräftigung NBH NK/ JC Feuerwache/NBZ Wutzkyallee: Mit den Demofondsmitteln erfuh das Werkstattprojekt in der Wutzkyallee eine unheimliche Beschleunigung! Außerdem wurde der Austausch zwischen den beiden Werkstattgruppen besser, da die Feuerwache beratende Funktion bei der Antragstellung hatte.

Austausch zum PH-Kletterausflug:

- hier auch eher individuelles als ein kollektives Erlebnis vorrangig (Achtung Wording: Kleingruppe vs. Netzwerk/Verband) – Woran liegt's?
- Anmerkung KaF: die Begleitung ist auch hier ausschlaggebend, wenn die Bezugsperson fehlt, wird es schwierig die PH-Gruppen zusammenzubringen
- Anmerkung NBH NK/ JC Feuerwache/NBZ Wutzkyallee: Musste seine PHs auch überreden, aber es ist wichtig, sie einmal im Jahr aus der Komfortzone zu holen – auch wenn sie erst keine Lust haben, wird es dann eine tolle Erfahrung!
- JugFS12: Das „Schubsen“ und Motivieren gehört zur Aufgabe der Begleitung dazu.
- Streetplayers/Szenenwechsel: Es reicht auch aus, wenn sie sich erstmal sehen und mitkriegen, dass es auch andere PHs gibt – man sollte nicht zu hohen Anspruch und Erwartungen haben!

### IDEE/THEMENSPEICHER

NBH/KaF: Videopräsentation der PH – als Vorstellung, damit man im Vorfeld einen Eindruck der Arbeit der anderen erhält und schon voneinander gehört hat, um Distanz und Scheu abzubauen.

→ wird auch in die AG Medien mitaufgenommen!

Weiteres Themen, die in der Diskussion angerissen wurden:

#### **Ausbildung von und Probleme mit Sekundärtugenden**

(z.B. Fleiß, Gehorsam, Disziplin, Pflichtbewusstsein, Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Ordnungsliebe, Höflichkeit, Sauberkeit, Treue u. a. m.)

- PH-Tätigkeit und Ausbildung fördert die sogenannten Sekundärtugenden und leistet damit wichtige Grundlagenarbeit für den Berufseinstieg (immer wieder Berichte von Ausbildungsbetrieben, dass ein akutes Problem darin besteht, dass junge Auszubildende diese Tugenden nicht beherrschen)

#### **Spannungsfeld Intro- und Extroversion**

aufgedecktes Problem im Konzept des PH-Angebots – Gibt es auch Angebote für junge Menschen, die eher introvertiert sind und daher Schwierigkeiten mit Gruppenangeboten haben??

→ auf die Einbindung von eher introvertierten JgdL. sollte in Zukunft mehr Wert gelegt und entsprechende Formate entwickelt werden

#### **FAZIT Evaluation:**

- Aktivierung und Akquise ist erfolgt, aber leichte Stagnation

(Kommentare/Hinweise aus der Runde:

Szenenwechsel: Grund dafür, u.a. fehlendes Geld – es gab weitere interessierte Einrichtung mit potenziellen PHs, die aber nicht im Netzwerk mitfinanziert werden konnten.

NBH/Wutzkyallee/Feuerwache: Eine monatliche Abrechnung von 25,-€ wird als aufwändiger/anstrengender wahrgenommen als einmal im Jahr 200,-€)

#### **Appell der Evaluation:**

Bitte nehmt die Dokumentation/das Dokumentieren ernst – wichtig, wenn es um Geld geht, um die intensive, geleistete praktische Arbeit auch SICHTBAR zu machen!

Bestätigung JugFS12: siehe Sturzenheckers GeBe Methodik: Professionalisierung wird erreicht, wenn man dokumentiert! Methodik: Führung von Lerntagebücher, Gruppenbuch, Logbücher etc.



#### **4.) Zukunft des Peer Helper Netzwerks ab 2019 – Ideen/Planung für den neuen Antrag Peer-Helper-Netzwerk II – Jugend packt an und mischt sich ein!**

Frage: Wie soll das Netzwerk erweitert werden – in die Breite oder in die Tiefe?  
 (z.B. wurde Outreach noch nicht erreicht)

Besprechung der ausgehändigten Ideenskizze für die EFRE-Lenkungsrunde (Stand Nov. 2017)

- Das PH-Netzwerk benötigt ca. 75.000,- € im Jahr
- Schulungen und Teamleitung äußerst wichtig, damit externe personelle Unterstützung in die KJFEs kommt
- Im JHA kritische Fragen von freien Trägern zum Finanzloch – hier müssen Missverständnisse aus dem Weg geräumt werden, mehr Kommunikation nötig
- Positive Entwicklung: Mittelzuwachs bei QM-Projekten: Street Players, Coole Kids erhalten Regelfinanzierung
- Peer Helper Netzwerk immerhin in der Liste der aufzunehmenden Projekte ab 2019 aufgenommen!  
 → es gilt, das Projekt mit einem Folgeantrag bis 2022 zu sichern! Dann evt. neue Chance auf bessere Finanzierung

Vorstellung der Idee: Peer Helper schlagen eine Brücke zu Jugendverbänden:

#### **Infos zum Stand zur Gründung eines Neuköllner Bezirksjugendrings:**

- Seit 25 Jahren kein BJR vorhanden, nun Neugründung
- Nur in Steglitz-Zehlendorf (<http://www.bezirksjugendring.org/>) und in Mitte existiert bereits eine solches Gremium

Was sind die Vorteile?

- Sitz im JHA
- Kann Gelder vergeben
- Repräsentation der Verbände im Bezirk – Lobby für Jugendverbände
- Gegenseitige Unterstützung, Vernetzung
- Auf bezirk. Ebene sind auch Initiativen und Vereine als Gründungsmitglieder möglich (nicht nur Verbände)

Wer war auf der Neuköllner Gründungssitzung?

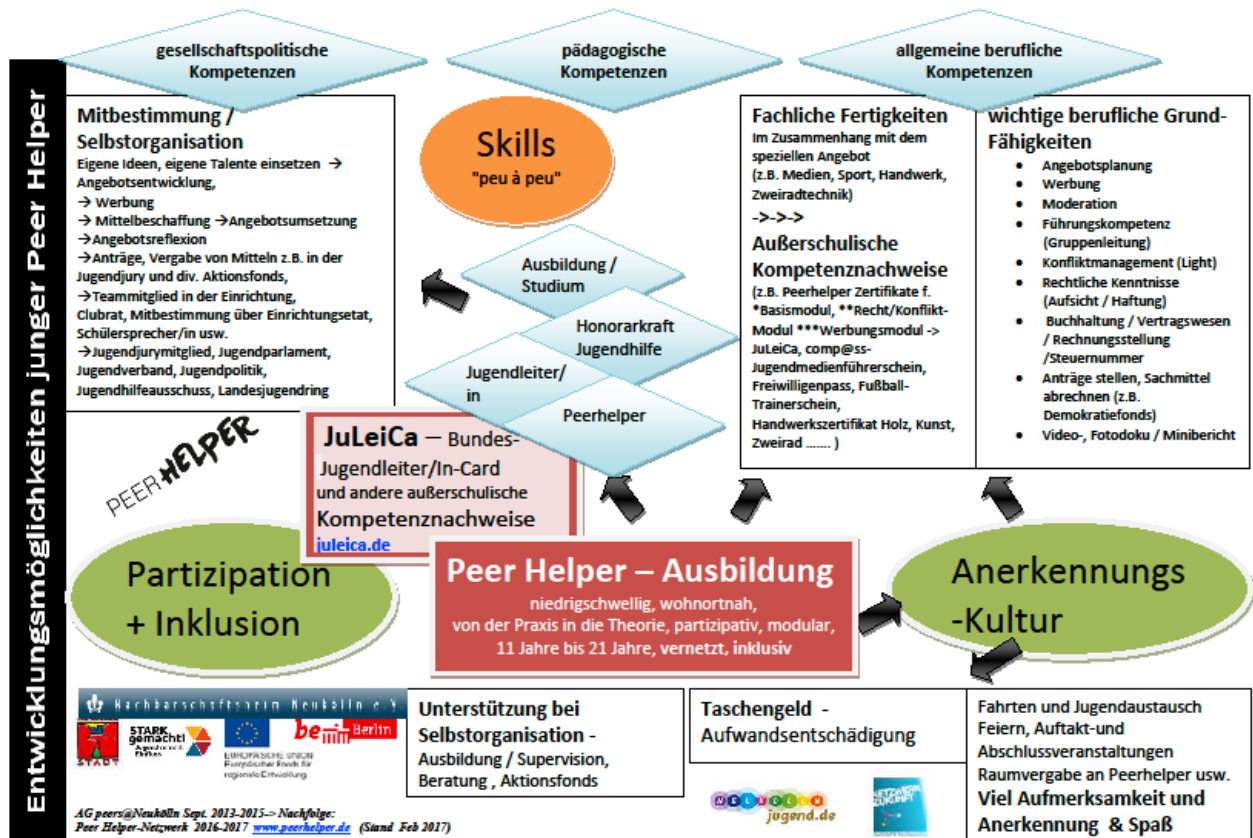
- THW Jugend <https://ov-neukoelln.thw.de/jugend/>
- Evangel. Jugend <http://www.ejnberlin.de/>
- Schreiberjugend <https://www.schreiberjugend.berlin/>
- SJD - Die Falken <http://www.falken-neukoelln.de/>
- Jugendbund djo-Deutscher Regenbogen, Landesverband Berlin e.V. <http://djo-bb.de/jugendverband/de/>
- Aufbruch Neukölln e.V. <https://www.aufbruch-neukoelln.de/>
- + weiterer türk. Verein ??? - Kazim Erdoğan

Wer könnte noch mitmachen – Ideensammlung:

- NBH Neukölln
- Humanistischer Verein
- Netzwerk Zukunft e.V.

...

Weiterer Ablauf: Ideenskizze bearbeiten → Antrag: Hierzu eine Projektantragsgruppe gründen!



unterer Teil: was gegenwärtig mit dem Projekt umgesetzt wird

Oberer Teil: Zufallsentwicklungen, die weiterverfolgt werden können:

1.) gesellschaftlich-politische, 2.) fachlich-berufliche, 3.-) Grundfähigkeiten

## Fazit

Die Anwesenden sind zufrieden und überzeugt über die angedachten weiteren Schritte: die Vernetzung mit dem Bezirksjugendring und eine zukünftige Zusammenarbeit wird angegangen!

(Idee NBH/Wutzkyallee/Feuerwache: „Jugend-Eingreiftruppe – (ehemals Jugendredaktion Konzept: Jgdl. sind als Gruppe mobil und sammeln Eindrücke der Arbeit der anderen Peer Helper aus den Einrichtungen (Foto, Video), um eigenständig zu dokumentieren)

## 5.) Termine für 2018

Die Projektantragsgruppe trifft sich:

**12.01.2018 – Remise, Britzer Damm 93** (Interessierte: JugFS12, NBH Koordinator, NBH/Wutzkyallee/Feuerwache, Szenenwechsel/MeKo, NBH/KaF, evang. Jugend NK, Evaluation)

**18.01.2018**

**01.02.2018**

**Die AG Peer Helper trifft sich:**

24.01. – AG

14.03. – Train the Trainer Schulung

07.06. – AG

29.08. – AG

08.09. – PH-Ausflug

29.11. – AG